

Niederschrift

über die 6. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Donnerstag, **15.04.2010**, 17:02 Uhr - 18:01 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Klaus Bleckmann , Joachim Brüning , Erika Gericke , Karl-Heinz Hülsmann , Jens Issel (bis 18.15 Uhr, TOP 4 der nichtöffentlichen Sitzung), Ludger Kiekenbeck , Silvia Welp ,

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker , Monika Kaiser , Jürgen Ostermeier , Marita Otte ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister , Gerwin Karafiol , Thomas Marczinkowski , Dr. Stephan Nonhoff (bis 18.00 Uhr, TOP 7.2 der öffentlichen Sitzung), Silke Rommel , Ortwin Scheffler ,

von der FDP

Bernd Mayweg ,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Dr. Michael Jung (bis 17.50 Uhr, TOP 4.4),

von der Verwaltung

Oliver Drubel ,

für die Schriftführung

Andreas Lembeck ,

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg ,

Es fehlten:

Jörg Berning ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 6. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 15.04.2010

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. **Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist**
2. **Eingänge und Mitteilungen**
3. **Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**
 - 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
V/0264/2010
OB
 - 3.2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
V/0264/2010/1
OB
4. **Entscheidungen**
 - 4.1. Errichtung einer barrierefreien Verbindungsrampe zwischen der Geh- / Radwegverbindung vom Zentrum Nord (Wiengarten) und der Kreuzung Piusallee / Hoher Heckenweg
V/0859/2009
III
 - 4.2. Linnebornstiege - Ausbau
Planungs- und Baubeschluss
V/0086/2010
III
 - 4.3. Duesbergweg - barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Clemenshospital"
Planungs- und Baubeschluss
V/0182/2010
III
 - 4.4. Straßenbenennung Chris-Gueffroy-Weg
V/0869/2009
III
5. **Anhörungen**
 - 5.1. Wilhelm-Hittorf-Gymnasium, Prinz-Eugen-Str. 27, 48151 Münster
Sanierung WC- und Duschanlagen in der Zweifachhalle
- Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -
V/0148/2010
II

- V/0187/2010
III 5.2. 38. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Entlastungsstraße Nord zwischen Steinfurter Straße und Schiffahrter Damm in den Stadtteilen Coerde, Kinderhaus, Rumphorst und Uppenberg
Beschluss zur Änderung
- V/0213/2010
IV 5.3. Atelierhaus Speicher II, Hafenweg 28
hier: Jurybesetzung
- 6. Anregungen/Anträge und Anfragen**
- A-M/0002/2010
III 6.1. Verkehrsberuhigung auf der Emsstraße (Vorlage V/0459/2009)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und SPD-Fraktion -
- A-M/0003/2010
III 6.2. Verkehrsberuhigung Alkuinstraße/Lambertistraße im Bereich Spielplatz
Hubertiplatz (Vorlage V/0479/2009)
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und SPD-Fraktion -
- AnM/0001/2010
III 6.3. Zufahrt zum Parkhaus in den Münster-Arkaden über den Ludgeriplatz
- Herr Scheffler (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
-
- 7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen**
- A-M/0011/2009
OB 7.1. Ergänzende Gedenktafeln an der Nord- und Südseite des "Traindenkmals" am Ludgeriplatz sowie eine Hinweistafel auf das Denkmal an der Promenade zu planen und der Bezirksvertretung Münster-Mitte zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen
- SPD-Fraktion -
- AFM/0001/2010
I 7.2. Hubsteiger auf dem Adolph-Kolping-Platz
- Herr Scheffler (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
-
- 8. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen**
- 9. Verschiedenes**

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.02 Uhr die 6. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Fischer-Baumeister** teilte mit, dass zum Tagesordnungspunkt 4.3 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Eine Information des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zu den Maßnahmen, die auf dem ehemaligen Friedhof der „Dames du Sacre Coeur“ umgesetzt wurden, und dem Eintrag des ehemaligen Friedhofs in die Denkmalliste der Stadt Münster ist bereits an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.
- Das Grabmal des Philosophen Johann Georg Hamann am alten Überwasserfriedhof wird im Auftrag der Vereinigung Niederdeutsches Münster, die auch die Kosten übernimmt, restauriert. Die Restaurierung erfolgt in Abstimmung mit der Verwaltung (Denkmalbehörde und Amt für Immobilienmanagement).

Weiterhin verlas Herr **Lembeck** ein Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 08.04.2010:

„Die Innenseite der Lärmschutzwand der Ballspielfläche an der Fresnostraße wird regelmäßig durch „wilde“ Graffitis verschmutzt. Im Rahmen der Graffitivorbeugung wird die Innenseite der Lärmschutzwand deshalb mit einem richtigen Graffiti gestaltet. Die Kosten der Maßnahme von ca. 2.000,- € werden durch das Ordnungsamt im Rahmen der Graffitivorbeugung und durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz finanziert. Die beschädigten Fenster in der Lärmschutzwand des Ballspielplatzes werden im Rahmen der Spielplatzsanierungen 2010 saniert.“

Herr **Drubel** erläuterte die Planungen zur Neupflasterung der Windthorststraße / Promenade, die die Vorfahrtsregeln für Radfahrer verdeutlichen und somit zu mehr Sicherheit beitragen sollen. Er beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte, die sich insbesondere auf die Notwendigkeit bzw. den Erfolg der Maßnahme bezogen.

Abschließend wies Herr **Fischer-Baumeister** auf folgende Termine hin, zu denen die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte eingeladen seien:

- AWO-Frühlingsfest am 24.04.2010 von 14.00 bis 18.00 Uhr
- Eröffnung „Münster bekennt Farbe“ durch den Oberbürgermeister Markus Lewe am 16.04.2010 um 15.00 Uhr am Kanonengraben.

Punkt 3 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0264/2010****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Vorlage unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage zur Kenntnis.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0264/2010/1**
**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Ergänzungsvorlage ist vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
25/2010	Herr Prof. Dr. Dr. Gernert regt verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation für Fußgänger und Radfahrer im Flussviertel an.	Verwaltung
32/2010	Das Jugendforum Nord beantragt, den rechtsseitigen Radweg auf dem Nevinghoff zwischen Wienburgstraße und Komcenter für beide Fahrtrichtungen freizugeben.	Verwaltung
33/2010	Die Initiative gegen den Funkmast in der Aaseestadt beantragt verschiedene Maßnahmen, um den Bau eines Funkmastes im Wohngebiet, insbesondere auf dem Gelände der Polizeischule, zu verhindern.	Verwaltung zur Vorprüfung
48/2010	Die Eheleute Schneider beantragen, den Radweg Hoher Heckenweg ab der neu zu errichtenden Rampe Hoher Heckenweg / Piusallee bis zur Einmündung "Im Hagenfeld" auf der westlichen Seite für beide Fahrtrichtungen freizugeben. Weiterhin bitte sie und um Prüfung, ob die Fahrgeschwindigkeit auf dem Hohen Heckenweg (Gartenstraße bis Eisenbahnunterführung) durch verkehrslenkende Maßnahmen gesenkt werden kann. Darüber hinaus bitten die Eheleute zu prüfen, welche Maßnahmen hinsichtlich des "sozialen Brennpunktes" Wiengarten/Kleingartenanlage Martini (Treffpunkt jugendlicher Drogenkonsumenten) ergriffen werden können.	Verwaltung

Die Anregung Nr. 33/2010 wurde sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Mitte als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 28.04.2010 bekannt gegeben.“

Punkt 4 der Tagesordnung
Entscheidungen

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0859/2009**

**Errichtung einer barrierefreien Verbindungsrampe
zwischen der Geh- / Radwegverbindung vom Zent-
rum Nord (Wiengarten) und der Kreuzung Piusallee
/ Hoher Heckenweg**

Herr **Bleckmann** und Frau **Gericke** sahen keine zwingende Notwendigkeit für den Bau der Rampe. Die Wege seien zumutbar. Die CDU-Fraktion werde daher die Vorlage, auch im Hinblick auf die Kosten, ablehnen.

Im Zuge der kontroversen Diskussion verwies Frau **Rommel** auf die Förderung von 70% der zuwendungsfähigen Kosten und erklärte, dass der Bau der Rampe für die Barrierefreiheit eine sinnvolle Maßnahme sei.

Herr **Marczinkowski** erklärte, dass die Wohn- und Stadtbau eine neue Bepflanzung zugesagt habe.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion) und einer Enthaltung (FDP):

„I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-Mitte stimmt der Planung und dem Bau einer Verbindungsrampe zwischen der Straße Wiengarten und der Kreuzung Hoher Heckenweg / Piusallee gemäß Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) zu.
2. Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanzplan 2010 zur Verfügung.
3. Die Anregung nach § 24 GO NRW (Ifd. Nr. 79/2009) wurde damit aufgegriffen und ist erledigt (Anlage 4 = Anlage der Originalniederschrift).

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	120 1	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010	22.000	
Investitionsmaßnahme	000 7	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Auszahlungen			Summe	22.000	
Einzahlungen		ist angemeldet	2010	15.400	Fö-Ri-Kom-Str.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen stehen im Haushaltsplan 2010 bei der o. g. Produktgruppe zur Verfügung.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0086/2010**

**Linnebornstiege - Ausbau
Planungs- und Baubeschluss**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 3 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) und 5 Enthaltungen

(CDU-Fraktion):

„I. Sachentscheidung:

Der Planung und dem Bau der Linnebornstiege wird auf der Grundlage des Lageplans vom Januar 2010 zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2010	30.000	
Investitionsmaßnahme	0007	Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung			
Insgesamt:				30.000	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen / str-Inst	2010	14.000	
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt:				14.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2010 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2010 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereit stellt.“

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0182/2010	Düesbergweg - barrierefreier Ausbau der Haltestelle "Clemenshospital" Planungs- und Baubeschluss
---	---

Herr **Drubel** erläuterte kurz den Bestand und die Planungen für den Ausbau der Haltestelle.

Frau **Kaiser** wies darauf hin, dass es sich um eine Endhaltestelle handelt, an der die Fahrer auch ihre Pausen einlegen. In der Regel nutzen zwei Busse diese Endhaltestelle. Die Länge der vorgesehenen Bucht reiche nicht aus.

Herr **Drubel** erklärte, die Stadtwerke seien an den Planungen unter Beachtung des Fahrplanes beteiligt gewesen. Er räumte das vorgetragene Problem ein.

Herr **Fischer-Baumeister** schlug daher vor, dass die Verwaltung die Vorlage überarbeitet und erneut für die Beratung in der Bezirksvertretung Münster-Mitte vorsieht. Es erhob sich kein Widerspruch.

Frau **Rommel** bat, im Rahmen dieser erneuten Prüfung auch den Ersatz des Baumes an anderer Stelle zu berücksichtigen.

Somit beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, die Vorlage zu vertagen.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0869/2009**

Straßenbenennung Chris-Gueffroy-Weg

Frau **Rommel** stellte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL den Änderungsantrag, die Straße Ida-Siekmann-Weg zu benennen und erläuterte den Antrag.

Frau **Otte** wies auf die Absprache innerhalb der Bezirksvertretung Münster-Mitte hin, bei der Benennung von Straßen im Stadtbezirk Frauennamen zu bevorzugen. Mit der Benennung nach Ida Siekmann könne der Intention des FDP-Antrages und der Absprache entsprochen werden.

Herr **Bleckmann** erklärte, aus seiner Sicht handele es sich vor dem Hintergrund der historischen Bedeutung um eine zu kleine Straße für eine Benennung nach einem „Maueropfer“ und beantragte, die Straße auch „Bohlweg“ zu benennen. Er sprach sich dafür aus, der „Mauertoten“ in anderer geeigneter Weise, z. B. durch ein Mahnmal, zu gedenken.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ zunächst über den weitergehenden Antrag von Herrn Bleckmann abstimmen. Der Antrag wurde mit 10 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage mit 10 Ja-Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) in folgender geänderter Fassung:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Straße innerhalb des Bebauungsplans Nr. 522 : Östlich Auf der Horst / Südlich Bohlweg erhält den Straßennamen Ida-Siekmann-Weg.
2. Der Antrag der FDP-Ratsfraktion Nr. A-R/0024/2009 vom 02.11.2009 ist damit erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0148/2010**

**Wilhelm-Hittorf-Gymnasium, Prinz-Eugen-Str. 27,
48151 Münster
Sanierung WC- und Duschanlagen in der Zweifachhalle
- Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Sanierung der WC- und Duschanlagen in der Zweifachhalle des Wilhelm-Hittorf-Gymnasiums wird zugestimmt (s. Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Sanierung voraussichtlich im Juli 2010 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im September 2010 erfolgt.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Sanierung Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom Februar 2010 in Höhe von 350.000,00 Euro entstehen (Anlage 2 = Anlage der Originalniederschrift).

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement	2010		
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2010	350.000,00	HH-Ansatz gesamt Zeile 13: 35.655.730,00 €; einmaliger Aufwand

III. Befristung

Keine“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0187/2010**

**38. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Entlastungsstraße Nord zwischen Steinfurter Straße und Schiffahrter Damm in den Stadtteilen Coerde, Kinderhaus, Rumphorst und Uppenberg
Beschluss zur Änderung**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der fortgeschriebene Flächennutzungsplan ist gem. §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) im Bereich der Entlastungsstraße Nord zwischen Steinfurter Straße und Schiffahrter Damm zu ändern.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Änderung des Flächennutzungsplanes keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0213/2010**

**Atelierhaus Speicher II, Hafenweg 28
hier: Jurybesetzung**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Kulturausschuss den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

In der Nachfolge von Frau Dr. Carina Plath wird Frau Katja Schröder in der Jury zur Vergabe der Ateliers im Speicher II berufen.“

Punkt 6 der Tagesordnung	Anregungen/Anträge und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 6.1 der Tagesordnung A-M/0002/2010	Verkehrsberuhigung auf der Emsstraße (Vorlage V/0459/2009)
---	---

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6.2 der Tagesordnung A-M/0003/2010	Verkehrsberuhigung Alkuinstraße/Lambertistraße im Bereich Spielplatz Hubertiplatz (Vorlage V/0479/2009)
---	--

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung AnM/0001/2010	Zufahrt zum Parkhaus in den Münster-Arkaden über den Ludgeriplatz
---	--

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-M/0011/2009	Ergänzende Gedenktafeln an der Nord- und Südseite des "Traindenkmals" am Ludgeriplatz sowie eine Hinweistafel auf das Denkmal an der Promenade zu planen und der Bezirksvertretung Münster-Mitte zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau **Otte** bedauerte, dass die Verwaltung in ihrer Stellungnahme die Gedenktafeln ablehne. Basierend auf dem Vorschlag der Verwaltung, ein Hinweisschild aufzustellen, beantragte sie für die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL folgende Anregung an den Rat zu beschließen:

„In der Promenade – Höhe Ludgerikreisel – wird ein Hinweisschild auf das Traindenkmal installiert. Dieses Hinweisschild wird mit folgendem Text versehen:

„Den Opfern zur Erinnerung – den Lebenden zur Mahnung

Diese Großstele wurde am 04. Juli 1925 vom Traditionsverein der ehem. Trainabteilung Nr. 7 zum Gedenken an ihre gefallenen Kameraden errichtet. 1928 wurden zusätzlich zwei Gedenktafeln neben dem Kriegerdenkmal angebracht. Sie erinnern an drei gefallene Soldaten, die in deutschen Kolonialkriegen in China und Deutsch-Südwest-Afrika gefallen sind.

Wir gedenken auch der zehntausenden Toten der unterdrückten Völker. Im heutigen Namibia wurden viele Hererofamilien in die Wüste gezwungen, wo sie elend zugrunde gingen.

Von der Heldenverehrung zum Opfergedenken“

Die Kosten für die Errichtung der Hinweistafeln (ca. 200 €) übernimmt die Bezirksvertretung Münster-Mitte.“

Die Anregung an den Rat wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion) beschlossen.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
AFM/0001/2010**

Hubsteiger auf dem Adolph-Kolping-Platz

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Es wurden keine neuen Anträge und Anfragen abgegeben.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau **Otte** bat um eine Mitteilung hinsichtlich des Sachstands zur Sperrung der Aula in der Matthias-Claudius-Schule (siehe Eingänge und Mitteilungen in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 19.01.2010).

Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

Andreas Lembeck
Schriftführung